

Frau
Bezirksausschussvorsitzende
Anna Hanusch
Geschäftsstelle BA 9

Ehrenbreitsteiner Str. 28 a
80993 München

München, 01. Juli 2020

Antrag

Die Tram-Westtangente für Tramwagen der neuesten Generation

Der Bezirksausschuss möge beschließen:

Der Bezirksausschuss fordert die Münchner Verkehrsbetriebe (MVG) auf, die Gleiskörper der Tram-Westtangente so auszulegen, dass der Betrieb der nächsten Generation von Tramwagen/Traktionen mit einer Breite von 2,65m möglich wird. Dazu darf ein Gleisachsabstand von 3,05m nicht unterschritten werden.

Begründung:

Wir brauchen auf neuen Trassen auch Trambahn-Züge auf dem aktuellen Stand der Technik. Dazu gehören Tramwägen der neuen Generation, die sowohl sechsteilige Wagen/Traktionen aufweisen können, als auch eine Breite von 2,65m haben. Damit ist es möglich auf jeder Seite je zwei Sitze nebeneinander zu plazieren. Bei den Stuttgarter Straßenbahn Betrieben (SSB) sind kombinierte Straßen- und U-Bahnwagen dieser Breite seit Jahren in Betrieb und weisen einen sehr viel höheren Komfort und höhere Kapazitäten auf, wie die Münchner Trambahnen mit 2,35m Breite. Durch die größere Breite ist auch mehr Platz für Rollstuhlfahrer, Rollatoren und Kinderwägen vorhanden.

Die Kapazität von sechsteiligen Zügen wie z.B. in Budapest schon üblich erreicht fast das Dreifache eines Gelenkbusses.

Die Tramwesttangente wäre das ideale Pilotprojekt für eine solche neue Wagen-Generation, da der Umbau bestehender Strecken auf lange Sicht wohl nicht realisierbar sein dürfte.

Lili Schlumberger-Dogu (DIE LINKE.)
Bezirksausschuss-Mitglied

Jürgen Lohmüller (DIE LINKE.)
Bezirksausschuss-Mitglied